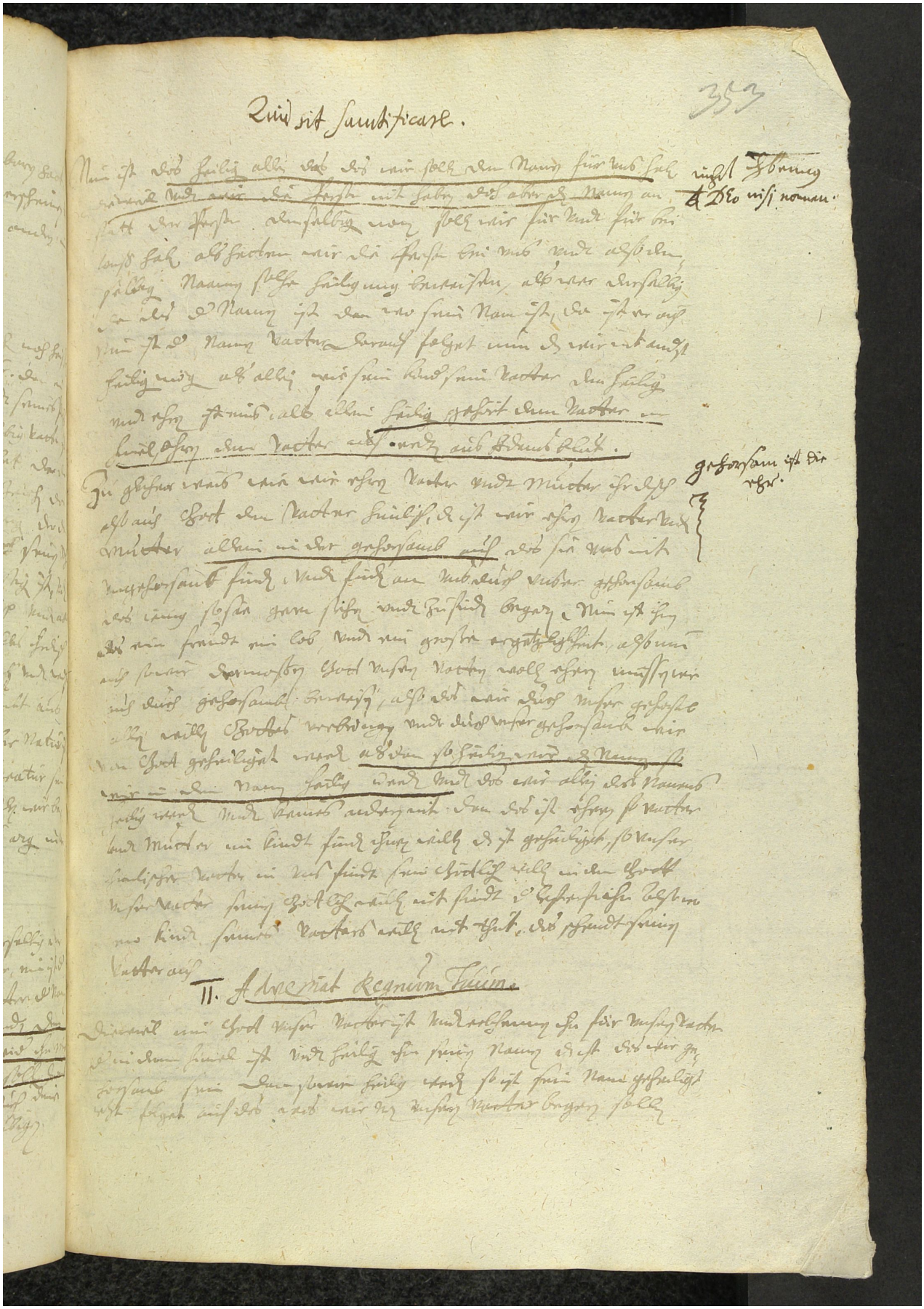
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Quid sit sanctificare.

Nun ist das heilig alles das dir ein solch den Namen für uns sich
erwirbt und ein die Herrschaft mit habe das aber ist Namen an
statt der Herrschaft demselbigen von solch ein für und für bei
bunds hab abschreiben ein die Herrschaft ein uns und also den
selbigen Namen solcher Heiligung bestätigen als ein dersselbig
ein das der Namen ist der ein sein Name ist, der ist er auch
nun ist der Name Vater darauf folgt nun der ein ist auch
heilig nach als allein ein sein Kind sein Vater den heilig
und ehren stimmt also allein heilig gehört dem Vater zu
und ehren dem Vater also auch aus Kinds Kind.

Zu ehren aus ein ein ehren Vater und Mutter ehrlich
also aus Gott den Vater heilig, es ist ein ehren Vater und
Mutter allein in der gehorsam auf das sie uns mit
unterthan sind, und sind an uns durch Vater gehorsam
das ein sie den gern sich und sind bereit. Nun ist ihr
das ein freudt ein lob und ein grosse ergötzlichkeit, also nun
auch seiner dermaßen Gott unser Vater will ehren unser ein
uns durch gehorsam bereit, also das ein dies unser gehorsam
will will Gottes verbringen und durch unser gehorsam ein
ein Gott geheiligt wird also den sie heilig und der Namen sie
ein in den Namen heilig wird und das ein allein der Namens
heilig wird und Namens anbetzeit. Denn das ist ehren sie Vater
und Mutter ein Kindt sind ehren will es ist geheiligt sie Vater
heiliger Vater in uns sind sein Gottlich will in den Gott
unser Vater sein Gottlich auch uns sind es gehorsam lassen
uns Kind seines Vaters will uns ehrt, das sind sein
Vater auch.

II. Adveniat Regnum tuum

Dieweil ein Gott unser Vater ist und erhaben ein für unser Vater
der in dem himel ist und heilig ein sein Namen ist das er zu
gehorsam sein den gnaden heilig wird sie ist sein Namen geheiligt
wird sagt auch das auch ein der unser Vater bringen soll

nicht Johann
& Deo nisi nomen.

gehorsam ist die
ehre.